

(訳文)

全国大学学長各位

## 2026 年度フィリップ・フランツ・フォン・シーボルト賞の公募について

拝啓

フィリップ・フランツ・フォン・シーボルト賞の公募は今回で第 48 回目を迎えます。皆様には日本の大学の学長として、2026 年度の受賞候補者を推薦していただきたくお願い申し上げます。これまでの受賞者の氏名は、同封の表をご覧ください。

本賞は、学問上の優れた業績によって、日独の文化および社会のよりよい相互理解の促進に特に貢献する、日本に拠点を置く研究者に贈られるものです。授賞式は、2026 年 6 月にベルリンで開催されるアレクサンダー・フォン・フンボルト財団の年次大会において行われ、ドイツ連邦共和国大統領より賞が授与されます。

賞金は 8 万ユーロです。受賞者は、ドイツ連邦共和国における最長 1 年間の研究滞在に招待されます。滞在は数回に分けて行うことも可能です。その際の往復旅費は、賞金とは別に、一度限り支給されます。

本賞は、分野を問わず学問上優れた業績をあげている研究者に贈られます。受賞資格を持つのは、推薦時点で原則 50 歳以下の研究者であり、十分なドイツ語の知識を有していることが望まれます。なお、個人的な事情の自発的な開示は、審査プロセスにおける機会の公平性を高めるのに寄与します。育児休暇等による研究中断期間は審査において考慮され、学術的な業績の評価に反映されます。その旨は推薦書にご明記ください。被推薦者は、推薦の時点において 5 年以上、生活と仕事の主な拠点を日本に置いていなければなりません。また、選考時点でドイツにおいて無期雇用契約を結んでいる方は、対象外となります。

アレクサンダー・フォン・フンボルト財団の助成プログラムは、分野や性別等の割合に左右されることはありません。シーボルト賞の受賞者は、学術的な成果、日独の文化および社会のよりよい相互理解への貢献に基づき決定されます。フンボルト財団は、学術的に優れた女性研究者の推薦も強く歓迎いたします。

2026 年度の推薦は、2026 年 1 月 23 日（必着）までに下記宛にご送付ください。ドイツ学術交流会（DAAD）東京事務所が、フィリップ・フランツ・フォン・シーボルト賞の事務局を務めています。

〒107-0052

東京都港区赤坂 7-5-56 ドイツ文化会館内 ドイツ学術交流会東京事務所

TEL: (03) 3582-5962

FAX: (03) 3582-5554

問い合わせ先: daad-tokyo@daadjp.com

推薦に際しては、ドイツ語（または英語）および日本語にて、次の書類をご提出下さるようお願いいたします。

- 上記推薦資格を持つ方からの推薦状
- 履歴書
- 出版物を網羅したリスト
- 研究業績ならびに日独の文化・社会への相互理解促進に対する貢献事項
- 第三者の評価意見書

皆様の推薦をお待ちしております。

敬具

ドイツ連邦共和国大使

(署名)





4-5-10 Minami-Azabu, Minato-ku, Tokyo 106-0047

An die  
Präsidentinnen und Präsidenten  
der Universitäten in Japan

**Petra Sigmund**  
Botschafterin  
der Bundesrepublik Deutschland

Tokyo, 09.10.2025

### **Philipp Franz von Siebold-Preis 2026**

Sehr geehrte Frau-Präsidentin, sehr geehrter Herr Präsident,

der Philipp Franz von Siebold-Preis wird von der Alexander von Humboldt-Stiftung zum 48. Mal ausgeschrieben. Als Leitung einer japanischen Universität haben Sie das Recht, Vorschläge für die Auszeichnung im Jahr 2026 einzureichen. Die Namen der bisherigen Preisträgerinnen und Preisträger gehen aus der Anlage hervor.

Der Philipp Franz von Siebold-Preis wird an eine herausragende Wissenschaftlerin oder einen herausragenden Wissenschaftler verliehen, die bzw. der sich um das bessere gegenseitige Verständnis von Kultur und Gesellschaft in Deutschland und Japan besonders verdient gemacht hat. Der Siebold-Preis wird vom Bundespräsidenten, dem Staatsoberhaupt der Bundesrepublik Deutschland, im Rahmen der Jahrestagung der Alexander von Humboldt-Stiftung in Berlin im Juni 2026 verliehen.

Der Preis ist mit einem Betrag von 80.000,- EUR dotiert. Die Preisträgerin oder der Preisträger wird zu einem Forschungsaufenthalt von bis zu einem Jahr nach Deutschland eingeladen. Der Aufenthalt kann in mehreren Teilaufenthalten wahrgenommen werden. Die An- und Rückreisekosten werden zusätzlich zum Preis einmalig zur Verfügung gestellt.

Für die Vergabe des Philipp Franz von Siebold-Preises können hoch qualifizierte Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aller Fachrichtungen in Japan nominiert werden. Sie sollten zum Zeitpunkt der Nominierung für den Preis nicht älter als 50 Jahre sein und möglichst über hinreichende Kenntnisse der deutschen Sprache verfügen. Eine freiwillige Offenlegung privater Umstände kann dazu beitragen, die Chancengerechtigkeit im Auswahlprozess zu erhöhen: Durch Kindererziehung bedingte Ausfallzeiten können in die Bewertung der wissenschaftlichen Leistungen einfließen und berücksichtigt werden. Bitte geben Sie diese in den Nominierungsunterlagen an. Der Lebens- und Arbeitsmittelpunkt der nominierten Person muss zum Zeitpunkt der Nominierung seit mindestens fünf Jahren in Japan liegen. Ferner darf zum Zeitpunkt der Auswahl kein unbefristetes Arbeitsverhältnis in Deutschland eingegangen worden sein.

Ein Vorschlagsrecht zur Verleihung des Philipp Franz von Siebold-Preises (Nominierung) haben die Präsidentinnen und Präsidenten aller Universitäten sowie nationalen Forschungsorganisationen (Kenkyu Kaihatsu Houjin) in Japan, die Siebold-Preisträger\*innen, die Leiter\*innen der Goethe-Institute in Japan, der\*die Leiter\*in des Deutschen Instituts für Japanstudien, der\*die Generalkonsul\*in der Bundesrepublik Deutschland in Kobe/Osaka und der\*die Botschafter\*in der Bundesrepublik Deutschland in Tokyo. Alumni der Alexander von Humboldt-Stiftung können über das Präsidium einer japanischen Universität bzw. über die Leitung eines Forschungsinstitutes Vorschläge unterbreiten. Eine Eigenbewerbung von Wissenschaftler\*innen in Japan ist nicht möglich.

Die Förderprogramme der Alexander von Humboldt-Stiftung sind frei von Quoten, sei es für bestimmte Disziplinen oder Geschlechter. Die Auszeichnung mit dem Philipp Franz von Siebold-Preis wird nach Kriterien der wissenschaftlichen Leistung und der Verdienste um die deutsch-japanische Verständigung vergeben. Die Alexander von Humboldt-Stiftung ist bestrebt, ein ausgewogenes Verhältnis zwischen den Geschlechtern und eine Vielfalt von Geförderten in allen Bereichen zu erreichen. **Nominierungen von Wissenschaftlerinnen werden daher nachdrücklich begrüßt.**

Weiterführende Informationen zur Ausschreibung enthalten die FAQ auf unserer Webseite: <https://www.humboldt-foundation.de/bewerben/foerderprogramme/philipp-franz-von-siebold-preis#h38445>.

Bitte reichen Sie Ihren Vorschlag für das Jahr 2026 bis zum 23.01.2026 bei der Außenstelle Tokyo des Deutschen Akademischen Austauschdienstes ein, die die Aufgabe des Sekretariats für den Philipp Franz von Siebold-Preis übernommen hat:

**DAAD-Außenstelle Tokyo**  
**Akasaka 7-5-56,**  
**Minato-ku, Tokyo 107-0052**  
Tel.: (03) 3582-5962  
Fax.: (03) 3582-5554  
E-Mail: [daad-tokyo@daadjp.com](mailto:daad-tokyo@daadjp.com)

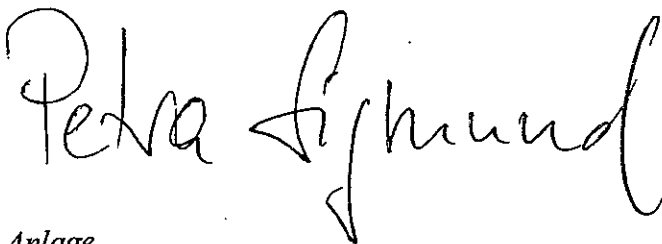
Bitte fügen Sie Ihrem Vorschlag folgende Anlagen bei:

- **Lebenslauf**
- **vollständige Liste der Veröffentlichungen**
- **Darstellung der wissenschaftlichen und kulturellen Verdienste**
- **externe Fachgutachten**

Ihr Empfehlungsschreiben und die genannten Anlagen werden in deutscher (bzw. englischer) und japanischer Sprache erbeten.

Gern sehen wir dem Eingang Ihres Vorschlags entgegen und verbleiben

mit freundlichen Grüßen



Anlage

# PHILIPP FRANZ VON SIEBOLD-PREIS (Bisherige Preisträger\*innen)

| JAHR | NAME                          | FACH                       | INSTITUT                                           |
|------|-------------------------------|----------------------------|----------------------------------------------------|
| 1979 | Prof. Dr. Shosaku Numa        | Biologie                   | Kyoto University                                   |
| 1980 | Prof. Shiro Ishii             | Rechtswissenschaft         | The University of Tokyo                            |
| 1981 | Prof. Dr. Bin Kimura          | Psychiatrie                | Nagoya City University                             |
| 1982 | Prof. Dr. Naoji Kimura        | Germanistik                | Sophia University                                  |
| 1983 | Prof. Dr. Mitsuyuki Abe       | Medizin                    | Kyoto University                                   |
| 1984 | Prof. Dr. Zentaro Kitagawa    | Rechtswissenschaft         | Kyoto University                                   |
| 1985 | Prof. Dr. Hideo Nakamura      | Bauingenieurwesen          | The University of Tokyo                            |
| 1986 | Prof. Dr. Takeo Onishi        | Wirtschaftswissenschaft    | Waseda University                                  |
| 1987 | Prof. Kenichi Mishima         | Germanistik u. Philosophie | Gakushuin University                               |
| 1988 | Prof. Dr. Emiko Adachi        | Augenheilkunde             | Chiba University                                   |
| 1989 | Prof. Dr. Tokiyasu Fujita     | Rechtswissenschaft         | Tohoku University                                  |
| 1990 | Prof. Dr. Ryosuke Ohashi      | Philosophie                | Technische Kyoto University                        |
| 1991 | Prof. Dr. Koichi Koshi        | Kunstgeschichte            | Kunst- u. Musikhochschule Tokyo                    |
| 1992 | Prof. Dr. Sakue Yamada        | Physik                     | The University of Tokyo                            |
| 1993 | Prof. Dr. Shigeo Nishimura    | Rechtswissenschaft         | Kyushu University                                  |
| 1994 | Prof. Dr. Makoto Asashima     | Biologie                   | The University of Tokyo                            |
| 1995 | Prof. Jun Matsuura            | Germanistik                | The University of Tokyo                            |
| 1996 | Prof. Dr. Migaku Takahashi    | Ingenieurwissenschaft      | Tohoku University                                  |
| 1997 | Prof. Dr. Keiro Hamasuna      | Wirtschaftswissenschaft    | Kyushu University                                  |
| 1998 | Prof. Dr. Toshifumi Futamase  | Physik                     | Tohoku University                                  |
| 1999 | Prof. Dr. Shinichi Nishikawa  | Medizin                    | Kyoto University                                   |
| 2000 | Prof. Dr. Kenji Yamamoto      | Geographie                 | Hosei University                                   |
| 2001 | Prof. Dr. Toshiaki Shibata    | Physik                     | Tokyo Institut of Technology                       |
| 2002 | Prof. Dr. Hideo Kozono        | Mathematik                 | Tohoku University                                  |
| 2003 | Prof. Dr. Yuji Segawa         | Germanistik                | Meiji University                                   |
| 2004 | Prof. Atsuko Onuki            | Germanistik u. Philosophie | Gakushuin University                               |
| 2005 | Prof. Dr. Takeshi Tsubata     | Medizin                    | Tokyo Medical and Dental University                |
| 2006 | Prof. Dr. Makoto Ida          | Rechtswissenschaft         | Keio University                                    |
| 2007 | Prof. Dr. Tanehisa Otabe      | Ästhetik                   | The University of Tokyo                            |
| 2008 | Prof. Dr. Isao Tanaka         | Materialtechnik            | Kyoto University                                   |
| 2009 | Prof. Dr. Akio Ogawa          | Germanistik u. Linguistik  | Kwansei Gakuin University                          |
| 2010 | Prof. Dr. Jun Tanaka          | Ideengeschichte            | The University of Tokyo                            |
| 2011 | Prof. Dr. Hidetoshi Katori    | Physik                     | The University of Tokyo                            |
| 2012 | Prof. Dr. Atsushi Takada      | Rechtswissenschaft         | The University of Osaka                            |
| 2013 | Assoc.Prof. Dr. Aeka Ishihara | Germanistik                | The University of Tokyo                            |
| 2014 | Prof. Dr. Motomu Tanaka       | Physik                     | Kyoto University                                   |
| 2015 | Prof. Dr. Kazuhiro Takii      | Rechtsgeschichte           | International Research Center for Japanese Studies |
| 2016 | Prof. Dr. Takeshi Kawasaki    | Politikwissenschaft        | Sophia University                                  |
| 2017 | Prof. Dr. Hiroshi Abe         | Philosophie                | Kyoto University                                   |
| 2018 | Prof. Kanako Takayama         | Rechtswissenschaft         | Kyoto University                                   |
| 2019 | Prof. Dr. Masahiro Noguchi    | Politologie                | Seikei University                                  |
| 2020 | Prof. Dr. Yuko Nishitani      | Rechtswissenschaft         | Kyoto University                                   |
| 2021 | Prof. Dr. Hajime Konno        | Politikgeschichte          | Aichi Prefectural University                       |
| 2022 | Prof. Dr. Keisuke Goda        | Biomedizinische Technik    | The University of Tokyo                            |
| 2023 | Prof. Dr. Fumio Inagaki       | Geomikrobiologie           | JAMSTEC                                            |
| 2024 | Prof. Dr. Naoki Yoshida       | Astrophysik                | The University of Tokyo                            |
| 2025 | Prof. Dr. Keiichi Hirano      | Chemie                     | Kanazawa University                                |